

Terminplan

Freitag, 27. März 2015

- citre zither cetra**
6. Internationaler Workshop für junge Zitherspieler, von 17.30 Uhr an, Hörsäle Gasteig
- Auftakt**
18.00 Uhr Foyer Glashalle
- Der dritte Mann - Orson Welles' Schatten**
20.00 Uhr Black Box Gasteig

Samstag, 28. März 2015

- citre zither cetra**
9.00 - 18.00 Uhr Hörsäle Gasteig
- La Batalla**
11.00 Uhr Black Box
- Zither Szene**
13.30 - 18.00 Uhr Kleiner Konzertsaal / Black Box, Foyer Glashalle

HORIZONTFLIMMERN

- Münchner Volkssänger**
20.00 - 24.00 Uhr Foyer Glashalle
- Sterbelieder fürs Leben**
20.00 und 21.30 Uhr Kleiner Konzertsaal
- Ringsgwandls neues schlichtes Liedgut**
20.00 Uhr Black Box / 22.15 Uhr KK
- Wiener Halbwellen**
20.15 und 21.45 Uhr Foyer Glashalle
- im turm**
20.45 Uhr Kleiner Konzertsaal
- Erratischer Block**
20.45 Uhr Black Box
- Hab schier de ganze Nacht . . .**
21.00 und 22.30 Uhr Foyer Glashalle
- Inside**
21.30 Uhr Black Box
- Nichts fallen lassen**
22.15 Black Box

Sonntag, 29. März 2015

- Fett**
11.00 Uhr Black Box
- Come again**
13.00 Uhr Black Box

Konzeption und künstlerische Leitung:
Georg Glasl

Veranstalter: Georg Glasl in Verbindung mit Hochschule für Musik und Theater München Bayerischer Volksbildungsverband e.V. Gasteig München GmbH

Mit freundlicher Unterstützung:
Kulturreferat der Landeshauptstadt München Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst Deutscher Zithermusik-Bund Landesverband Bayern-Süd Valentin-Karlstadt-Musäum

Team:
Carmen Amrein, Irmengard Auer, Annette Bliemetsrieder, Eva Dörfner (Webmaster), Regina Frank, Reinhilde Gamper, Claudia Höpfl, Sabine Huber, Leopold Hurt, Pia Keil, Daniela Ludwig, Mara Vieider, Karmen Zidar Kos, Neli Zidar Kos

Workshop:
Reinhilde Gamper (Südtirol), Gesamtleitung Irena Zdolšek (Slowenien), Christina Maurer, Wolfgang Schipflinger (Österreich), Irmengard Auer, Pia Keil (Deutschland)

Organisation Wettbewerb:
Irmengard Auer, Pia Keil

Organisation Ausstellung:
Kurt Hartwig



Samstag 10.00 bis 18.00 Uhr
AUSSTELLUNG
Foyer Carl-Orff-Saal Gasteig
Instrumentenbau, Verlage, Zubehör

13. bis 15. März

6. Internationaler Wettbewerb für Zither Ernst Volkmann-Preis / Nachwuchsförderpreis Hochschule für Musik und Theater München

Zum sechsten Mal findet im Vorfeld des Festivals von 13. bis 15. März ein Internationaler Wettbewerb für Zither solo statt. Für den Ernst-Volkmann-Preis, benannt nach dem Ingolstädter Zitherbauer, und den Nachwuchsförderpreis haben sich in diesem Jahr 50 junge Musiker und Musikerinnen beworben, so viele wie noch nie zuvor in der Geschichte des Wettbewerbs. Startete der Wettbewerb 2004 mit nur einer einzigen Gruppe im Nachwuchsförderpreis, so ist dieser inzwischen in vier Altersgruppen unterteilt: Förderpreis I umfasst die 16- bis 18-Jährigen, II die 13- bis 15-Jährigen, III die 10-12-Jährigen. Während für diese Altersstufen jeweils ein Pflichtstück vorgeschrieben ist, treten die Jüngsten (bis 9 Jahre) in der Gruppe IV nur mit selbst gewählten Werken an.

Termine für die öffentlichen Wertungsspiele im Gasteig

Freitag 13. März 2015

Ernst-Volkmann-Preis, 1. Durchgang
15.00 bis 19.00 Uhr, (Kleiner Konzertsaal)

Samstag, 14. März 2015

2. Durchgang 10.00 bis 13.00 Uhr,
(Hörsaal 1.108)
Nachwuchsförderpreis I: 15.00 bis 19.00 Uhr
(Hörsaal 1.108)

Sonntag, 15. März 2015

Nachwuchsförderpreis IV: 10.00 bis 10.45 Uhr
Nachwuchsförderpreis III: 10.45 bis 13.00 Uhr
(Hörsaal 0.101),
Nachwuchsförderpreis II: 10.00 bis 16.00 Uhr
(Hörsaal 1.108)

Weitere Informationen: www.zither10.de

citre zither cetra

Workshop für junge Zitherspieler

27. bis 28. März

Freude am Musizieren und ein kreativer, spielerischer Umgang mit Musik stehen im Mittelpunkt des zweitägigen Seminars, das bereits zum sechsten Mal parallel zum Festival Zither 10 läuft. Der Internationale Workshop findet von Freitag, 27. März, bis Samstag, 28. März 2015 in den Räumen der Hochschule für Musik und Theater statt.

Dieses Mal stehen Tanz und Performance in Kombination mit dem Instrument Zither im Vordergrund. Tamara Gamper übernimmt es, mit den Teilnehmern Tanz und Bewegung zu entdecken und eine Choreographie passend zur Musik zu entwickeln.

Preise - Informationen

Auftakt

Eintritt frei

Der Dritte Mann – Orson Welles' Schatten

Karten zu 16 Euro (erm. 12 Euro)

La Batalla

Karten zu 12 Euro (erm. 8 Euro)

Zither Szene

Karten je Kurzkonzert zu 7 Euro (erm. 5 Euro)

Horizontflimmern

Karten zu 20 Euro (erm. 16 Euro)

Fett

Karten zu 12 Euro (erm. 8 Euro)

Come again

Karten zu 16 Euro (erm. 12 Euro)

Karten im Vorverkauf

über München Ticket, Tel. 089/54 81 81 81 und alle angeschlossenen Vorerkaufsstellen
Internet: www.muenchenticket.de
Ermäßigte Karten nur an der Abendkasse.

Veranstaltungsort:

Kulturzentrum Gasteig,
Rosenheimer Straße 5, 81667 München
www.gasteig.de
S-Bahn-Station: Rosenheimer Platz

Festivalbüro:

Bayerischer Volksbildungsverband
Pienzenauer Straße 12, 81679 München
Tel: 089/ 99 73 89-6, Fax 089/99 73 89-73
E-Mail: konzerte@bv-av.de
Internet: www.bv-av.de

Die Einstudierung übernehmen Zitherlehrer aus den jeweiligen Ländern: für Südtirol Reinhilde Gamper, für Österreich Wolfgang Schipflinger und Christina Maurer, für Slowenien Irena Zdolšek, für Deutschland Irmengard Auer und Pia Keil. Das gemeinsame Konzert „Zither moves: memories“ am Samstag, 17 Uhr, schließt das Seminar ab.

Die Musizierwerkstatt steht während des Festivals interessierten Zitherlehrern offen, die sich Anregungen für die pädagogische Arbeit holen wollen. (Auskünfte während des Festivals am Info-Stand)

ZITHER 10

27. bis 29. März 2015
Gasteig München

6. Internationaler
Wettbewerb für Zither
13. bis 15. März 2015



Freitag 27. März

■ 18.00 Uhr Foyer Glashalle

AUFTAKT

Eröffnung des Festivals mit Dr.phil & friends, Duo Mirage und El Zitheracchi



El Zitheracchi gibt sich geheimnisvoll. Der Musiker aus Bayern bleibt anonym, deshalb immer ein Hut mit breiter Krempe. Elemente östlicher, slawischer und sakraler Musik verwachsen mit Blues und traditionellem alpenländischem Liedgut, scharfzüngig und bitterböse zitherprätiert.

Zu einer grenzenlosen musikalischen Reise lädt **Dr.phil & friends** ein. Blues, Weltmusik und mittelalterliche Anklänge prägen die Songs des Acoustic-Ensembles um die Songwriter Florian Huber (Gesang, Mandoline, Gitarre) und Xoxi Huber (Gesang, Akkordeon, Flöte, Saxophon). Mit dabei sind Sabine Huber (Zither) und Wolf Schiffil (Darbuka).

Maximilian Hechenblaikner, Gitarre, und Wolfgang Schipflinger, Zither, alias **Duo Mirage**, musizieren seit mehr als 20 Jahren zusammen, stilistisch zwischen Jazz und Pop angesiedelt. Mit dabei: Stefan Juen am Schlagzeug.

■ 20.00 Uhr Black Box

DER DRITTE MANN

– ORSON WELLES' SCHATTEN

für Kriminalklang-Ensemble und Vorleser von Georg Haider / Graham Greene

Spannende Handlung, knappe Sprache und eine beklemmend dichte Atmosphäre kennzeichnen Graham Greenes Roman „Der Dritte Mann“. Die mit Orson Welles verfilmte Kriminalstory samt der berühmten Zithermelodie von Anton Karas gehört zu den Klassikern der Filmgeschichte. Georg Haiders „Nocturnes aus der Wiener Unterwelt“ rufen zwischen melancholischem Schmelz und dämonischer Abgründigkeit fragmentarische Erinnerungen hervor.

Reinhilde Gamper, Georg Glasl, Martin Mallaun, Gertrud Wittkowsky, Zither, Michael Büttler, Altposaune, NN, Schlagzeug, NN, Stimme, Ltg: Matthias Warzecha



■ 11.00 Uhr Kleiner Konzertsaal

LA BATALLA

Hommage an Peter Kiesewetter

Die Zither verdankt Peter Kiesewetter (1945-2012) sehr viel. Seine Kompositionen haben das Klangbild des Instruments verändert und neu geprägt. Virtuos mit sparsamsten Mitteln entwickelte er einen Kosmos an bislang ungehörten Tonfarben ohne jegliche Eitelkeit und Aufgeregtheit. Gespielt werden Kompositionen aus der Sammlung GIL, dem Oratorium Beresht und den Brecht-Liedern.

ZITHER SZENE

Kurzkonzerte mit Zitherstudierenden aus Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, München und Salzburg

■ 13.30 Uhr Kleiner Konzertsaal

REISEN

mit Richard Grünwald, Johann Schablass, Francesco Tarrega u.a.

■ 14.15 Uhr Foyer Glashalle

OTOŽNOST IN VESELJE

Janja Brlec, Zither, Peter Napret, Violine, Aleksandar Kuzmanovski, Violoncello

■ 14.45 Uhr Black Box

SLEEPLESS NOTTURNO

Kompositionen von Werner Pirchner, Harald Oberlechner, Jacopo Saluatori u.a.

■ 15.30 Uhr Foyer Glashalle

G'SCHEITHOLT



Zither-Rock mit (von links) Jörg Lanzinger, E-Zither, Nadine Erath, Gesang, Thomas Lehmeier, Schlagzeug

■ 16.00 Uhr Kleiner Konzertsaal

INSATURABILIIEN

Musik von William Brade, Domenico Scarlatti, Simon Schneider, Fredrik Schwenk, Silvius Leopold Weiss u.a.

■ 16.45 Uhr Foyer Glashalle

A HAND VOI G'FUI

Bettina Obermeier, Zither und Gesang

■ 17.15 Uhr Black Box

ZITHER MOVES: MEMORIES

Der 6. Internationalen Workshop stellt sich vor

Samstag 28. März

20.00 bis 24.00 Uhr Black Box, Kleiner Konzertsaal, Foyer Kleiner Konzertsaal, Foyer Glashalle

HORIZONTFLIMMERN

Konzerte - Installationen - Performance

■ 20.00 bis 24.00 Uhr Foyer Glashalle

MÜNCHNER VOLKSSÄNGER

Historische Ton- und Videodokumentationen, aufbereitet von Andreas Koll



Liesl Karlstadt, Karl Valentin und Karl Flemisch im „Alpenertzett“

Die Volkssänger waren um 1900 Münchens populärste Unterhalter. Alles, was den Menschen unter den Nägeln brannte, brachten sie auf die Bühne. Ihre Programme bestanden aus Liedern, humoristischen Vorträgen und kurzen Theaterszenen. Die Zither war da unvermeidlich. Mit dabei Karl Valentin, die Komiker Jakob „Papa“ Geis, Hans Bledl und Johannes König. Bild- und Klangregie:

Andreas März

In Zusammenarbeit mit dem Valentin Karlstadt Musäum

■ Mini-Blackbox vor der Stadtbibliothek

BLIND DATE

Intime Konzerte im Séparé

■ 20.00 und 21.30 Uhr Kleiner Konzertsaal

STERBELIEDER FÜRS LEBEN

Trostreiche Gedichte von Rilke, Heine, Trakl, Eichendorff, Brustmann u.a.

Gelesen von Marianne Sägebrecth, vertont und gesungen von Josef Brustmann

Bei allem, was aus Träumen, Fantasien und „anderen Welten“ zu uns herüberwinkt, scheint der Tod nur etwas Schlimmes zu sein für die Zurückbleibenden. Für die, die den Verlust im Herzen spüren müssen, bedarf es des Trostes der Dichter und Sänger. Leben, Sterben, Theater, Kunst, Kochen, Garten – das ist alles eins in der Welt der Schauspielerin Marianne Sägebrecths. Josef Brustmann, Musiker und Lyriker, hat die Texte zusammengestellt, teilweise vertont und begleitet sich selbst auf der Zither.



Allerorten

HORIZONTFLIMMERN

mit Ruth Geiersberger und unerhörte Begegnungen mit „Klassikern“ der Zitherfestivals

Sonntag 29. März

■ 11.00 Uhr Black Box

FETT

Die Preisträger des 6. Internationalen Wettbewerbs für Zither stellen sich mit Ausschnitten aus ihren Programmen und den Pflichtstücken vor. Für den Nachwuchswettbewerb komponierten Gregor Hübner, Violeta Dinescu, Gordon Kampe. Für den Ernst-Volkmann-Preis schrieb Peter Michael Hamel das Stück „Innerstes Du“.



Gregor Hübner

■ 13.00 Uhr Black Box

COME AGAIN

Die Zither in der Alten Musik

Lieder, Arien und Masque dances aus dem England des 16. bis 18. Jahrhunderts stehen im Mittelpunkt dieses Konzerts. Die Musik von John Dowland, Giles Farnaby, William Byrd, Henry Purcell und Georg Friedrich Händel bewegte die Menschen sehr. Mit großer Geste, dramaturgischem Gespür, viel Gefühl und musikalischer Virtuosität holen die Musikerinnen die Emotionen von damals in das 21. Jahrhundert.

Laura Faig (Sopran), Tatiana Flickinger (Blockflöte), Regina Frank (Altzither), Susanne Kaiser (Barockharfe), Pia Keil (Zither, Blockflöte), NN (Cembalo)



(von links) Tatiana Flickinger, Pia Keil, Laura Faig



Lissie Rettenwander



Susanne Kaiser (links) und Regina Frank

Änderungen im Ablauf vorbehalten